

Bezirksliga Herren Nord

SV Sandkamp II : MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG)
Samstag, 12.11.2022, 15:30 Uhr

Behrendt beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Als Jens Behrendt sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksliga Herren Nord nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Behrendt / Albertin hatten gegen Arnold / Klenner beim 11:8, 11:5, 12:10 keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Fünf Sätze beharkten sich Burmester / Morgonski und Schmitz / Brüggmann, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit nur einem Satzverlust gingen wenig später Lewin / Kayser gegen Klenner / Löwe durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Steffen Burmester hatte seinen Gegner Niklas Schmitz beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Eduard Arnold konnte Jens Behrendt anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Patrik Lewin gegen Tim Klenner zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Heinz-Peter Albertin eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Heinz-Peter Albertin gewann gegen Lukas Brüggmann mit 3:2. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Frank Kayser war in der Partie gegen Hans-Joachim Löwe nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Zwar brachte Tom Klenner Marvin Morgonski phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marvin Morgonski mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Sandkamp II und des MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG). Steffen Burmester machte mit Eduard Arnold beim 14:12, 11:3, 11:3 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Das Einzel zwischen Jens Behrendt und Niklas Schmitz endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den SV Sandkamp II die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Sandkamp II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TuS Seershausen/Ohof am 13.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 20.11.2022 gegen den TSV Grußendorf erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SV Sandkamp II

Doppel: Behrendt / Albertin 1:0, Burmester / Morgonski 0:1, Lewin / Kayser 1:0

Einzel: S. Burmester 2:0, J. Behrendt 1:1, P. Lewin 1:0, H. Albertin 1:0, F. Kayser 1:0, M. Morgonski 1:0

MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG)

Doppel: Schmitz / Brüggmann 1:0, Arnold / Klenner 0:1, Klenner / Löwe 0:1

Einzel: E. Arnold 1:1, N. Schmitz 0:2, L. Brüggmann 0:1, T. Klenner 0:1, T. Klenner 0:1, H. Löwe 0:1